

Aktion Verkehrssicherheit am HHG

Allgemeine Fahrradkontrolle - Abschlussbericht

„Sehen und gesehen werden – nur Armleuchter fahren ohne Licht“

Nachdem an insgesamt zehn Bonner Schulen die allgemeine Fahrradkontrolle für dieses Jahr im Zeitraum 17.11.-28.11. abgeschlossen wurde, möchte ich das Gesamtergebnis für unsere Schule vorlegen.

Gemeinsam mit den Bonner Polizeikräften des Verkehrsdienstes sowie der Dienststelle Verkehrsunfallprävention und Opferschutz konnten insgesamt 1.116 Fahrräder von Schülerinnen und Schülern auf ihre Verkehrssicherheit überprüft werden. Allein an unserer Schule wurden 210 Fahrräder kontrolliert. Besonderes Augenmerk der rein präventiven Fahrradkontrollen lag insbesondere auf den Faktoren, die die Sicherheit im Straßenverkehr maßgeblich beeinflussen:

- Sichtbarkeit (Beleuchtung, Reflektoren, helle Kleidung)
- Funktionstüchtigkeit der Bremsen
- Tragen eines Fahrradhelms

Im Vergleich zu den Vorjahren ist die Quote der vorbildlichen Fahrräder an den Schulen auf 55 Prozent gestiegen – ein Plus von fünf Prozentpunkten im Vergleich zum letzten Jahr. Am Helmholtz-Gymnasium liegt die Quote wie im Vorjahr bei 60 Prozent. Im Bereich „Mängelbehaftet“ konnten wir uns ebenfalls um 2 Prozentpunkte zum Vorjahr verbessern

Ein besonderer Erfolg zeigt sich jedoch bei der Helmtragequote: Diese stieg innerhalb der letzten drei Jahre von 63 Prozent über 71 Prozent auf nun beeindruckende 74 Prozent. Bei uns konnten wir hier insgesamt 16 Prozentpunkte zulegen und liegen im Vergleich zu den restlichen Schulen mit 92 Prozent an vorderster Stelle. Dieser kontinuierliche Anstieg unterstreicht zum einen die Bedeutung und zum anderen die Wirksamkeit unserer jährlich stattfindenden Fahrradkontrollen, die stets mit erheblichem organisatorischen Aufwand verbunden sind. Auch zeigt dieser Erfolg, die Wichtigkeit der Präventionsarbeit innerhalb der Polizei, die häufig nicht in Statistiken wiederzufinden ist.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden die Kontrollen vom ADFC unterstützt. Dieser begleitet mit einer mobilen Fahrradwerkstatt für Kleinstreparaturen die allgemeinen Kontrollen an den Schulen. Durch Sachspenden konnte der ADFC vielen Schülerinnen und Schülern direkt vor Ort mit Klingeln und Reflektoren aushelfen und so die Verkehrssicherheit der Fahrräder kurzfristig wiederherstellen.

Die Auswertung für das Helmholtz-Gymnasium zeigt folgende Bilanz:

Schule: Helmholtz-GymnasiumDatum: 17.11.2025

Jahrgangstufe	5	6	7	8	9	10	EF	Q1	Q2	Gesamt	davon (%)	Kontrollen aller Schulen im Vgl.	
Anzahl Radfahrende	55	41	30	31	25	12	10	3	3	210		1116	
Fahrrad vorbildlich/verkehrssicher	40	24	16	17	14	8	4	2	1	126	60%	619	55% ↑
mit Helm	54	41	30	29	21	10	6	1	2	194	92%	824	74% ↑
ohne Helm	1	0	4	2	4	2	4	2	1	20	10%	287	26% ↓
Helmeinstellung verbessern	9	3	7	4	3	0	0	0	0	26	12%	116	10% ↑
Fahrrad mangelbehaftet	15	17	14	14	11	2	6	1	2	82	39%	492	44% ↓
Klingel	4	4	4	4	2	1	0	0	0	19	9%	64	6%
Bremse vorne	3	2	0	0	0	0	0	0	0	5	2%	43	4%
Bremse hinten	8	1	2	1	1	1	1	0	0	15	7%	65	6%
Pedalreflektoren links	0	2	1	1	2	0	0	0	0	6	3%	57	5%
Pedalreflektoren rechts	1	1	2	2	3	0	0	0	0	9	4%	58	5%
Speichenreflektoren vorne	2	3	1	6	3	0	1	1	1	18	9%	112	10%
Speichenreflektoren hinten	3	3	2	4	2	0	1	1	1	17	8%	103	9%
Lenkkopf/Lenker	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0%	15	1%
weißer Reflektor vorne	1	2	4	4	1	2	0	0	1	15	7%	117	10%
roter Reflektor hinten	2	2	4	5	1	2	0	0	2	18	9%	117	10%
Beleuchtung vorne	5	4	1	3	0	0	2	0	0	15	7%	94	8%
Beleuchtung hinten	8	5	2	3	4	0	5	0	0	27	13%	105	9%
Rahmen zu groß	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0%	3	0%
Rahmen zu klein	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0%	2	0%
Reifen/Felgen	1	1	0	0	1	0	1	0	0	4	2%	20	2%
Sonstiges	2	0	1	1	0	0	0	0	0	4	2%	13	1%
Untersagung der Weiterfahrt	1	0	1	0	0	0	0	0	0	2	1%	9	1%

gez. Th. Kompa